

Erläuterung der Indikatoren

Prioritätsachse: A – Thematisches Ziel 8

Investitionspriorität (8iii): Selbständigkeit, Unternehmergeist und Gründung von Unternehmen, einschließlich von innovativen Kleinstunternehmen sowie innovativen kleinen und mittleren Unternehmen

Spezifisches Ziel: ASZ1 - Sicherung von Unternehmensgründungen und Betriebsnachfolgen

Ergebnisindikator: AE1

Ergebnisindikator	AE1: Teilnehmende in Selbständigkeit bei Maßnahmeaustritt
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für Ergebnisindikator	Der Ausgangswert beträgt hier entsprechend der aktuellen Förderstatistiken 57%, berücksichtigt sind dabei auch die geförderten Unternehmensnachfolgen. Ziel ist es, mit 60% einen vergleichbaren Wert auch bei Weiterführung der Förderung zu erreichen. Die Gründungsquote nach Förderung ist bereits hoch, so dass nur mit einem relativ geringen Zuwachs gerechnet wird.
Basiswert Ergebnisindikator	57 % der Teilnehmenden haben nach Austritt aus der Maßnahme eine Gründung realisiert
Zielwert Ergebnisindikator 2023	60 % der Teilnehmenden haben nach Austritt aus der Maßnahme eine Gründung realisiert (gemessen im Monitoring).

ID	Indikator	Regionen-kategorie	Einheit für die Messung des Indikators	Gemeinsamer Outputindikator für die Festlegung des Zielwertes	Basiswert			Maßeinheit für Basis und Ziel	Basisjahr	Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					m	w	gesamt			m	w	gesamt		
AE1	Teilnehmende in Selbständigkeit bei Maßnahmeaustritt	Übergangsregion	Anzahl der Teilnehmer/innen	n.v.			57 %	%	2012			60 %	Monitoring	1/Jahr

Outputindikatoren: AO1.1 und AO1.2

Förderansatz und Zielgruppe	<p><u>Förderansatz (Schwerpunkt):</u> Begleitung, individuelles Coaching und Qualifizierung für Gründungswillige bzw. die Moderation von Betriebsübergaben und –übernahmen</p> <p><u>Zielgruppen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gründungswillige, davon mindestens 50 % Arbeitslose • spezielle zielgruppenspezifische Angebote insbesondere für: <ul style="list-style-type: none"> ○ Migranten (Lotsendienst für Migrantinnen und Migranten) ○ Hochschulabsolventen (Gründungsservices an Hochschulen) ○ junge Menschen (Gründungswerkstätten) 	
Outputindikatoren	<p>AO1.1: Teilnehmende</p> <p>AO1.2: davon Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose (bezogen auf AO1.1)</p>	
Maßeinheit der Indikatoren	<p>AO1.1: Anzahl Teilnehmende</p> <p>AO1.2: Anzahl Teilnehmende</p>	
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für die Outputindikatoren	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgangswerte sind die Teilnehmerzahlen der Existenzgründungsförderung aus der Förderperiode 2007-2013 (ca. 1.600 Teilnehmende p.a.) im Verhältnis zu den eingesetzten Mitteln (ca. 6,5 Mio. € ESF p.a.; Durchschnittskosten pro Teilnehmenden ca. 4.000 €). Dieses Verhältnis wurde auf die angepasste Mittelausstattung in der Förderperiode 2014-2020 (ca. 75% der Mittelausstattung in der Förderperiode 2007-2013) angewendet. Damit können rechnerisch in der Förderperiode 2014-2020 ca. 1.200 Teilnehmende p.a. erreicht werden. • Das Etappenziel 2018 wird auf 4.100 Teilnehmende festgelegt, dies entspricht den geplanten Teilnehmerzahlen für vier Jahre (2015-2018 =4.800) abzüglich einer Sicherheitsreserve von 15% der Teilnehmenden (-700). Damit liegt die Zielerreichung bis 2018 bei ca. 49%. 	
Höhe der ESF-Mittel für Förderinstrument für gesamte Förderperiode	33.264.000 € (entspricht ca. 9,18 % der Gesamtfördermittel)	
AO1.1: Zielwert für 2023 und 2018	2023: <u>8.400 Teilnehmende</u>	2018: <u>4.100 Teilnehmende</u> <u>Dem Leistungsrahmen für die PA A sind die in Maßnahmen des Ziels ASZ 1 Teilnehmenden zugrunde gelegt, da auf diese Maßnahmen rd. 53% der Finanzmittel der PA entfallen.</u>
AO1.2: Zielwert für 2023 und 2018	2023: (davon) <u>4.200 Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose</u> (bezogen auf AO1.1)	2018: <u>wird nicht im Leistungsrahmen erfasst</u>

ID	Indikator	Einheit für die Messung des Indikators	Fonds	Regionenkategorie	Zielwert (2018)			Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.	gesamt		
AO1.1	Teilnehmende	Teilnehmende	ESF	Übergangsregion			4.100			8.400	Monitoring	1/Jahr
AO1.2	davon: Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Teilnehmende	ESF	Übergangsregion						4.200	Monitoring	1/Jahr

Investitionspriorität (8v): Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

Spezifisches Ziel: ASZ2 - Steigerung der Kompetenzen von Unternehmen zur Fachkräftesicherung und Verbesserung der betrieblichen Arbeitsorganisation

Ergebnisindikator: AE2

Ergebnisindikator	AE2: Geförderte Unternehmen, die Maßnahmen zur Personal- und Organisationsentwicklung (POE) umsetzen
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für Ergebnisindikator	Der Ausgangswert bezieht sich auf den Anteil der Unternehmen, die im Ergebnis eines bestehenden ähnlichen Programms (Qualifizierungsberatung in Thüringen in der ESF-Förderperiode 2007-2013) Weiterbildungen veranlasst haben. Er lag 2012 bei 40% (vgl. OP-Entwurf 2014-2020 Thüringen, Stand 11. November 2013). Da in Brandenburg grundsätzlich von einer höheren Bereitschaft der Betriebe zur Durchführung entsprechender POE-Maßnahmen ausgegangen wird (vgl. auch Betriebspanel 2013 zu Weiterbildung und Verbesserung von Arbeitsbedingungen), soll der Zielwert 50% betragen.
Basiswert Ergebnisindikator	40 % der Unternehmen die nach Beratung Maßnahmen zur POE umsetzen
Zielwert Ergebnisindikator 2023	50 % der Unternehmen die nach Beratung Maßnahmen zur POE umsetzen (gemessen im Monitoring).

ID	Indikator	Regionen- kategorie	Einheit für die Messung des Indikators	Gemeinsamer Outputindikator für die Festlegung des Zielwertes	Basiswert			Maßei- nheit für Basis und Ziel	Basis jahr	Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					m	w	gesam- t			m	w	gesam- t		
AE2	Geförderte Unternehmen, die Maßnahmen zur Personal- und Organisationsentwicklung (POE) umsetzen	Übergangsregion	Anzahl der Unternehmen	n.v.			40 %	%	2012			50 %	Monitoring	1/Jahr

Outputindikatoren: AO2.1, AO2.2 und AO 2.3

Förderansätze und Zielgruppe	<p><u>Förderansätze:</u> Regionale, sektorale und betriebliche Akteure sollen zur Verbesserung der Arbeitsorganisation und Personalentwicklung beraten werden, um Fachkräftepotenziale besser nutzen und erschließen zu können.</p> <p><u>Zielgruppe:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Betriebliche Akteure im Land Brandenburg 	
Outputindikatoren	<p>AO2.1: Unterstützte Unternehmen AO2.2: davon Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft) AO2.3: Beratungen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie</p>	
Maßeinheit der Indikatoren	<p>AO2.1: Anzahl der Unternehmen AO2.2: Anzahl der Unternehmen AO2.3: Anzahl der Beratungen</p>	
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für die Outputindikatoren	<ul style="list-style-type: none"> Die Zielwerte entsprechen Erfahrungen aus der FP 2007 – 2013 im Verhältnis zum Mitteleinsatz der FP 2014 – 2020. Sie wurden im Jahr 2019 infolge der Zuweisung der Leistungsreserve aus Prioritätsachse E zur Prioritätsachse A angepasst. 	
Höhe der ESF-Mittel für Förderinstrument für gesamte Förderperiode	27.479.000 € (entspricht 7,58 % der Gesamtfördermittel)	
AO2.1: Zielwert für 2023 und 2018	2023: <u>8.751 unterstützte Unternehmen</u>	2018: <u>wird nicht im Leistungsrahmen erfasst</u>
AO2.2: Zielwert für 2023 und 2018	2023: (davon) <u>8.246 unterstützte KMU</u>	2018: <u>wird nicht im Leistungsrahmen erfasst</u>
AO2.3: Zielwert für 2023 und 2018	2023: <u>6.000 Beratungen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie</u>	2018: <u>wird nicht im Leistungsrahmen erfasst</u>

ID	Indikator	Einheit für die Messung des Indikators	Fonds	Regionenkategorie	Zielwert (2018)			Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.	gesamt		
AO2.1	Unterstützte Unternehmen	Unternehmen	ESF	Übergangsregion						8.751	Monitoring	1/Jahr
AO2.2	davon: Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Unternehmen	ESF	Übergangsregion						8.246	Monitoring	1/Jahr
AO2.3	Beratungen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie	Beratungen	ESF	Übergangsregion						6.000	Monitoring	1/Jahr

Prioritätsachse: B – Thematisches Ziel 9

Investitionspriorität (9i): Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Spezifisches Ziel: BSZ1 - Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und Arbeitsmarktintegration von benachteiligten Gruppen

Ergebnisindikator: BE1.1

Ergebnisindikator	BE1.1: Teilnehmende, die erfolgreich an der Maßnahme teilgenommen und ein Zertifikat erlangt haben
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für Ergebnisindikator	Grundlage für den Zielwert sind Ergebnisse aus einer ähnlichen Förderung in der vorangegangenen Förderperiode (2013), wobei die erfolgreiche Teilnahme (62,5%) dort durch die Verbesserung der Profillage, in die die Arbeitsverwaltung den Teilnehmenden einordnete, festgehalten wurde. Da die Teilnahme in der aktuellen Förderperiode mit einer intensiven sozialpädagogischen Begleitung einhergeht, wird von einem höheren Anteil erfolgreich Teilnehmender (75%) ausgegangen.
Basiswert Ergebnisindikator	62,5 % Teilnehmende, die erfolgreich an der Maßnahme teilgenommen und ein Zertifikat erlangt haben
Zielwert Ergebnisindikator 2023	75 % der Teilnehmende, die erfolgreich an der Maßnahme teilgenommen und ein Zertifikat erlangt haben (gemessen im Monitoring).

ID	Indikator	Regionen-kategorie	Einheit für die Messung des Indikators	Gemeinsamer Outputindikator für die Festlegung des Zielwertes	Basiswert			Maßeinheit für Basis und Ziel	Basisjahr	Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					m	w	gesamt			m	w	gesamt		
BE1.1	Teilnehmende, die erfolgreich an der Maßnahme teilgenommen und ein Zertifikat erlangt haben	Übergangsregion	Anzahl der Teilnehmenden	n.v.			62,5 %	%	2013			75 %	Monitoring	1/Jahr

Ergebnisindikator: BE1.2

Ergebnisindikator	BE1.2 Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben oder eine schulische / berufliche Bildung absolvieren
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für Ergebnisindikator	Der Ausgangswert gibt an, welcher Anteil der insgesamt geförderten Personen in einer vergleichbaren aktuellen Förderung (2012/2013) in Erwerbstätigkeit oder Weiterbildung übergegangen ist (20%). Als Zielwert wird eine Erhöhung um 5 Prozentpunkte angestrebt.
Basiswert Ergebnisindikator	20 % Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben oder eine schulische / berufliche Bildung absolvieren
Zielwert Ergebnisindikator 2023	25 % Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben oder eine schulische / berufliche Bildung absolvieren (gemessen im Monitoring).

ID	Indikator	Regionen- kategorie	Einheit für die Messung des Indikators	Gemeinsamer Outputindikator für die Festlegung des Zielwertes	Basiswert			Maßeinheit für Basis und Ziel	Basis jahr	Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					m	w	gesamt			m	w	gesamt		
BE1.2	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben oder eine schulische / berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregion	Anzahl der Teilnehmenden	n.v.			20 %	%	2013			25 %	Monitoring	1/Jahr

Outputindikatoren: BO1.1 und BO1.2

Förderansatz und Zielgruppe	<p><u>Förderansatz:</u> Arbeitslose nachhaltig in Beschäftigung integrieren, dazu sollen diese bis zu zwei Jahre zielgerichtet und entsprechend der individuellen Bedarfe unterstützt und begleitet, in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung vermittelt und nach der Arbeitsaufnahme nachbetreut werden (Integrationsmaßnahmen).</p> <p><u>Zielgruppe:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erwerbslose, insbes. Langzeitarbeitslose im Land Brandenburg 	
Outputindikator	<p>BO1.1: Arbeitslose und Nichterwerbstätige BO1.2: davon Teilnehmer, die in Erwerbslosenhaushalten mit unterhaltsberechtigten Kindern leben</p>	
Maßeinheit des Indikators	<p>BO1.1: Anzahl Teilnehmende BO1.2: Anzahl Teilnehmende</p>	
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für den Outputindikator	<ul style="list-style-type: none"> • Der Zielwert für den Indikator BO1.1 (12.000 Arbeitslose und Nichterwerbstätige) wurde kalkuliert, indem auf Grundlage der Erfahrungen aus zurückliegenden Förderungen die zu erwartenden Personalkosten für die Betreuung Langzeitarbeitsloser (210 € pro Teilnehmer und Monat) sowie für Qualifizierung und Beschäftigungsförderung (210 € pro Teilnehmer und Monat) auf die Mittelausstattung in der Förderperiode 2014-2020 angewendet wurden. Entsprechend geht die Kalkulation von Ausgaben von ca. 420 € pro Teilnehmer und Monat bei einer durchschnittlichen Förderdauer von zwölf Monaten, d.h. von durchschnittlichen Ausgaben pro Teilnehmer in Höhe von ca. 5.040 € aus. • Das Etappenziel 2018 wird auf 4.800 Teilnehmende festgelegt, dies entspricht der Hälfte der geplanten Teilnehmerzahl (6.000) abzüglich einer Sicherheitsreserve von 20% der Teilnehmenden. Damit beträgt die vorgesehene Zielerreichung bis 2018 40%. 	
Höhe der ESF-Mittel für Förderinstrument für gesamte Förderperiode	60.501.600 € (entspricht 16,69 % der Gesamtfördermittel)	
BO1.1: Zielwert für 2023 und 2018	2023: <u>12.000 Arbeitslose und Nichterwerbstätige</u>	2018: <u>4.800 Teilnehmende</u> <u>Der Leistungsrahmen in der PA B bezieht sich auf Integrationsmaßnahmen für Langzeitarbeitslose des spez. Ziels BSZ 1; auf diese entfallen rd. 83% der Finanzmittel der PA.</u>
BO1.2: Zielwert für 2023 und 2018	2023: (davon) <u>6.000 Teilnehmer, die in Erwerbslosenhaushalten mit unterhaltsberechtigten Kindern leben</u>	2018: <u>wird nicht im Leistungsrahmen erfasst</u>

ID	Indikator	Einheit für die Messung des Indikators	Fonds	Regionenkategorie	Zielwert (2018)			Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.	gesamt		
BO1.1	Arbeitslose und Nichterwerbstätige	Teilnehmende	ESF	Übergangsregion			4.800			12.000	Monitoring	1/Jahr
BO1.2	davon: Teilnehmer, die in Erwerbslosenhaushalten mit unterhaltsberechtigten Kindern leben	Teilnehmende	ESF	Übergangsregion						6.000	Monitoring	1/Jahr

Spezifisches Ziel: BSZ2 - Verbesserung der Krisenreaktionskapazitäten im Zusammenhang mit dem COVID-19-Ausbruch

Ergebnisindikator: CV33

Ergebnisindikator	CV33: Entitäten, die bei der Bekämpfung der COVID-19-Pandemie unterstützt werden
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für Ergebnisindikator	Der Zielwert ist abgeleitet aus der Anzahl der Stellen, die Adressaten der zentralen Beschaffung von persönlichen Schutzausrüstungen und –materialien durch das Land Brandenburg sind. Das förderpolitische Ziel besteht darin, die Adressaten mit den zusätzlichen Ressourcen besser in die Lage zu versetzen, ihren Sicherstellungsauftrag in ihrer jeweiligen regionalen Zuständigkeit zu erfüllen. Die Adressaten sind einerseits die 14 Landkreise und die vier kreisfreien Städte des Landes Brandenburg, bei denen der akute Bedarf der Akteure vor Ort gedeckt werden soll, sowie andererseits die strategische Landesreserve, deren Erhöhung die Krisenreaktionskapazitäten des Landes insgesamt für künftige Anforderungen stärkt.
Basiswert Ergebnisindikator	Der Basiswert ist „0“, da bis dahin keine zentrale Beschaffung von persönlichen Schutzausrüstungen und –materialien im Zusammenhang mit dem COVID-19-Ausbruch erfolgte.
Zielwert Ergebnisindikator 2023	Der Zielwert ist 19.

ID	Indikator	Regionen-kategorie	Einheit für die Messung des Indikators	Gemeinsamer Outputindikator für die Festlegung des Zielwertes	Basiswert			Maßeinheit für Basis und Ziel	Basis-jahr	Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					m	w	gesamt			m	w	gesamt		
CV33	Entitäten, die bei der Bekämpfung der COVID-19-Pandemie unterstützt werden	Übergangsregion	Entities	n.v.			0	Anzahl	2020			19	Monitoring	1/Jahr

Outputindikator: CV30

Förderansatz und Zielgruppe	<u>Förderansatz: Zentrale Beschaffung von persönlichen Schutzausrüstungen und –materialien durch das Land Brandenburg für die Landkreise, die kreisfreien Städte und die strategische Landesreserve zur Steigerung der Krisenreaktionskapazitäten im Zusammenhang mit dem COVID-19-Ausbruch. Die Adressaten sollen mit den zusätzlichen materiellen Ressourcen in ihrem regionalen Zuständigkeitsbereich beim Kampf gegen die Pandemie unterstützt werden und die beschafften Gegenstände eigenverantwortlich entsprechend der jeweiligen Gefährdungslage eingesetzt bzw. den Akteuren vor Ort zur Verfügung gestellt werden.</u> <u>Zielgruppe: Landkreise, kreisfreie Städte und strategische Landesreserve</u>
Outputindikator	CV30: Wert der ESF-Maßnahmen zur Bekämpfung der Auswirkungen des COVID-19
Maßeinheit des Indikators	CV30: Euro
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für den Outputindikator	Der Zielwert für den Indikator CV30 wurde kalkuliert anhand der Ausgaben für die im Frühjahr 2020 vom Land Brandenburg durchgeführte zentrale Beschaffung von persönlichen Schutzausrüstungen und –materialien. Der Bedarf war durch den Interministeriellen Koordinierungsstab „Corona“ unter Leitung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz identifiziert worden.
Höhe der ESF-Mittel für Förderinstrument für gesamte Förderperiode	19.834.624 € (entspricht 5,20 % der ESF-Mittel insgesamt)
CV30: Zielwert für 2023	24.793.280 €

ID	Indikator	Einheit für die Messung des Indikators	Fonds	Regionenkategorie	Zielwert (2018)			Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.	gesamt		
CV30	Wert der ESF-Maßnahmen zur Bekämpfung der Auswirkungen des COVID-19	Euro	ESF	Übergangsregion						24.793.280	Monitoring	1/Jahr

Prioritätsachse: C – Thematisches Ziel 10

Investitionspriorität (10i): Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Spezifisches Ziel CSZ1: Verbesserung der Qualität der Schulabschlüsse am Ende der Sekundarstufe I

Ergebnisindikator: CE1.1

Ergebnisindikator	CE1.1: erfolgreich abgeschlossene Schulprojekte zur Verbesserung von sozialen und personalen Schlüsselkompetenzen und der Berufswahlkompetenz
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für Ergebnisindikator	Der Ausgangswert gibt an, welcher Anteil der insgesamt geförderten Schulprojekte in der aktuellen Förderung (2012/2013) innerhalb einer abgestuften Bewertungsmatrix erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Projektziele erreicht hat (50%). Als Zielwert wird eine Erhöhung um 5 Prozentpunkte angestrebt.
Basiswert Ergebnisindikator	50 % erfolgreich abgeschlossene Schulprojekte zur Verbesserung von sozialen und personalen Schlüsselkompetenzen und der Berufswahlkompetenz
Zielwert Ergebnisindikator 2023	55 % erfolgreich abgeschlossene Schulprojekte zur Verbesserung von sozialen und personalen Schlüsselkompetenzen und der Berufswahlkompetenz (gemessen im Monitoring).

ID	Indikator	Regionen-kategorie	Einheit für die Messung des Indikators	Gemeinsamer Outputindikator für die Festlegung des Zielwertes	Basiswert			Maßeinheit für Basis und Ziel	Basisjahr	Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					m	w	gesamt			m	w	gesamt		
CE1.1	erfolgreich abgeschlossene Schulprojekte zur Verbesserung von sozialen und personalen Schlüsselkompetenzen und der Berufswahlkompetenz	Übergangsregion	Anzahl der Schulprojekte	n.v.			50 %	%	2013			55 %	Monitoring	1/Jahr

Outputindikator: CO1.1

Förderansatz und Zielgruppe	<u>Förderansatz:</u> Entwicklung und Durchführung von Schulprojekten zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen und zur Berufsorientierung <u>Zielgruppe:</u> • Schulen der SEK I (außer Gymnasien), d.h. Oberschulen, Gesamtschulen und Förderschulen	
Outputindikator	CO1.1: Schulprojekte zur Verbesserung von sozialen und personalen Schlüsselkompetenzen und der Berufswahlkompetenz	
Maßeinheit des Indikators	CO1.1: Anzahl der Schulprojekte	
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für den Outputindikator CO1.1	<ul style="list-style-type: none"> Der Zielwert für den Indikator CO1.1 (1.800 Schulprojekte) wurde kalkuliert, indem die Zahl der Projekte pro Schule aus der Initiative Oberschule (IOS) in der Förderperiode 2007-2013 zugrunde gelegt und die Ausweitung des Adressatenkreises auf weitere Schultypen bei geringerer Mittelausstattung in der Förderperiode 2014-2020 berücksichtigt wurden (2007-2013: 2.102 Schulprojekte an 148 teilnahmeberechtigten Oberschulen - das waren im Durchschnitt 2,4 Projekte pro Schuljahr und Schule). Dafür standen den Schulen je Schuljahr durchschnittlich 20.500 EUR an ESF-Mitteln zur Verfügung; in der Förderperiode 2014-2020 werden es für die dann 225 teilnahmeberechtigten Schulen rechnerisch rund 18.000 EUR an ESF-Mitteln je Schule und Schuljahr sein. Für die neue FP wird die Durchführung von 1,3 Projekten pro Jahr und Schule für realistisch gehalten, damit können in sechs Schuljahren rechnerisch ca. 1.800 Projekte durchgeführt werden. Das Etappenziel 2018 wird auf 720 Schulprojekte festgelegt, dies entspricht der Hälfte der geplanten Projektzahlen (900) abzüglich einer Sicherheitsreserve von 20% der Schulprojekte. Die für 2018 geplante Zielerreichung liegt damit bei 40%. 	
Höhe der ESF-Mittel für Förderinstrument für gesamte Förderperiode	29.371.000 € (entspricht 8,1 % der Gesamtfördermittel)	
Zielwert für 2023 und 2018	2023: <u>1.800 Schulprojekte zur Verbesserung von sozialen und personalen Schlüsselkompetenzen und der Berufswahlkompetenz</u>	2018: <u>720 Schulprojekte</u> <u>Der Leistungsrahmen in der PA C bezieht sich auf Maßnahmen der spez. Ziele CSZ1, CSZ4 und CSZ5; auf diese entfallen rd. 51% der Finanzmittel der PA. Auf Maßnahmen zur Sicherung der Ausbildungsfähigkeit im spez. Ziel CSZ1 entfallen dabei rd. 14% der Finanzmittel der PA.</u>

ID	Indikator	Einheit für die Messung des Indikators	Fonds	Regionenkategorie	Zielwert (2018)			Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.	gesamt		
CO1.1	Schulprojekte zur Verbesserung von sozialen und personalen Schlüsselkompetenzen und der Berufswahlkompetenz	Schulprojekte	ESF	Übergangsregion			720			1.800	Monitoring	1/Jahr

Ergebnisindikator: CE1.2

Ergebnisindikator	CE1.2: Schüler/-innen mit besonderem Unterstützungsbedarf, die nach ihrer Teilnahme weiter eine schulische/ berufliche Bildung absolvieren
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für Ergebnisindikator	Der Ergebnisindikator CE1.2 misst den Übergang in weitere schulische oder berufliche Bildung im Ergebnis der Förderaktivitäten. Bezugsgröße des Indikators ist die Gruppe der teilnehmenden Schüler/innen, die im Rahmen der Förderung alternative schulische Angebote erhalten, um den Schulalltag zu bewältigen und einen Schulabschluss zu erwerben. Im Rahmen einer Teilnehmerbefragung durch die Evaluation des Förderprogramms ¹ machten 269 Teilnehmer/innen Angaben zum Verbleib, wovon 189 in weitere berufliche/ schulische Bildung übergegangen waren. Dies entspricht einem Anteil von 70%, der in der Förderperiode 2014-2020 von den insgesamt teilnehmenden Schüler/innen im Ergebnis ebenfalls erreicht werden soll. Ein höherer Zielwert erscheint aufgrund der Zielgruppe – Schülerinnen /Schüler mit schulverweigerndem Verhalten – nicht realistisch.
Basiswert Ergebnisindikator	70 % Schüler/-innen mit besonderem Unterstützungsbedarf, die nach ihrer Teilnahme weiter eine schulische/ berufliche Bildung absolvieren
Zielwert Ergebnisindikator 2023	70 % Schüler/-innen mit besonderem Unterstützungsbedarf, die nach ihrer Teilnahme weiter eine schulische/ berufliche Bildung absolvieren (gemessen im Monitoring).

ID	Indikator	Regionen- kategorie	Einheit für die Messung des Indikators	Gemeinsamer Outputindikator für die Festlegung des Zielwertes	Basiswert			Maßei- nheit für Basis und Ziel	Basis jahr	Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					m	w	gesam- t			m	w	gesam- t		
CE1.2	Schüler/-innen mit besonderem Unterstützungsbedarf, die nach ihrer Teilnahme weiter eine schulische/ berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregion	Teilnehmende	n.v.			70 %	%	2012			70 %	Monitoring	1/Jahr

¹ Institut für berufliche Bildung und Weiterbildung: Bericht der Evaluation des Landesprogramms zur Vermeidung von Schulabbrüchen, Göttingen, Februar 2012.

Outputindikatoren: CO1.2

Förderansatz und Zielgruppe	<p><u>Förderansatz:</u> Angebote für Schülerinnen und Schüler mit besonderem Unterstützungsbedarf und schulverweigerndem Verhalten. Ihnen soll mit alternativen schulischen Angeboten in der Regelschule ein Schulabschluss ermöglicht werden. Diese schulischen Angebote werden von Schule und Jugendhilfe konzipiert und gemeinsam durchgeführt. Sie finden in der Regel in der Sekundarstufe I statt.</p> <p><u>Zielgruppe:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Schülerinnen und Schüler mit besonderem Unterstützungsbedarf und schulverweigerndem Verhalten 	
Outputindikator	CO1.2: Schüler/innen mit besonderem Unterstützungsbedarf	
Maßeinheit des Indikator	CO1.2: Anzahl der Teilnehmenden	
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für den Outputindikatoren CO1.1	<ul style="list-style-type: none"> Der Zielwert wurde entsprechend der aktuellen Erfahrungswerte und zukünftigen Mittelausstattung hochgerechnet und auf 2.000 festgelegt. 	
Höhe der ESF-Mittel für Förderinstrument für gesamte Förderperiode	19.000.000€ (entspricht 5,24 % der Gesamtfördermittel)	
Zielwert für 2023 und 2018	2023: <u>2.000 Schüler/innen mit besonderem Unterstützungsbedarf</u>	2018: <u>wird nicht im Leistungsrahmen erfasst</u>

ID	Indikator	Einheit für die Messung des Indikators	Fonds	Regionenkategorie	Zielwert (2018)			Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.	gesamt		
CO1.2	Schüler/innen mit besonderem Unterstützungsbedarf	Teilnehmende	ESF	Übergangsregion						2.000	Monitoring	1/Jahr

Spezifisches Ziel CSZ2: Verbesserung der Berufsvorbereitung für junge Menschen im Übergang Schule-Beruf

Ergebnisindikator: CE2

Ergebnisindikator	CE2: Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/ berufliche Bildung absolvieren
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für Ergebnisindikator	Der Ausgangswert von 32% für die Übergänge in schulische/ berufliche Bildung wurde auf Basis vorliegender Werte zum Verbleib der Teilnehmenden für einzelne berufspädagogische Maßnahmen (Stand 2013) berechnet. Als Zielwert wird ein Anteil von Übergängen in schulische/ berufliche Bildung von 50% angestrebt; dieser Wert berücksichtigt auch Maßnahmen zum Erwerb berufspraktischer Erfahrungen (Freiwilligenjahre).
Basiswert Ergebnisindikator	32 % Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/ berufliche Bildung absolvieren
Zielwert Ergebnisindikator 2023	50 % Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/ berufliche Bildung absolvieren (gemessen im Monitoring).

ID	Indikator	Regionen-kategorie	Einheit für die Messung des Indikators	Gemeinsamer Outputindikator für die Festlegung des Zielwertes	Basiswert			Maßeinheit für Basis und Ziel	Basisjahr	Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					m	w	gesamt			m	w	gesamt		
CE2	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/ berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregion	Teilnehmende	n.v.			32 %	%	2013			50 %	Monitoring	1/Jahr

Outputindikator: CO2

Förderansatz und Zielgruppe	<p><u>Förderansatz:</u> Maßnahmen zur Berufsvorbereitung insbesondere für junge Menschen, die komplexe und vielfältige Probleme haben und über keinen oder einen schlechten Schulabschluss verfügen. Sie sollen nach Verlassen der Schule intensiv auf ihrem Weg in Ausbildung oder Beschäftigung unterstützt werden. Darüber hinaus wird die Berufsorientierung und –findung von Absolventinnen und Absolventen der allgemeinbildenden Schulen unterstützt.</p> <p><u>Zielgruppe:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> junge Menschen nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht, insbesondere mit komplexen und vielfältigen Problemen und keinem oder einem schlechten Schulabschluss 	
Outputindikator	CO2: Junge Menschen nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht	
Maßeinheit des Indikators	CO2: Anzahl der Teilnehmenden	
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für den Outputindikator	<ul style="list-style-type: none"> Der Zielwert wurde entsprechend der aktuellen Erfahrungswerte und zukünftigen Mittelausstattung hochgerechnet und auf 3.000 festgelegt. 	
Höhe der ESF-Mittel für Förderinstrument für gesamte Förderperiode	16.629.000 € (entspricht 4,59 % der Gesamtfördermittel)	
Zielwert für 2023 und 2018	2023: <u>3.000 junge Menschen nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht</u>	2018: <u>wird nicht im Leistungsrahmen erfasst</u>

ID	Indikator	Einheit für die Messung des Indikators	Fonds	Regionenkategorie	Zielwert (2018)			Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.	gesamt		
CO2	Junge Menschen nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht	Teilnehmende	ESF	Übergangsregion						3.000	Monitoring	1/Jahr

Investitionspriorität (10ii) : Verbesserung der Qualität, der Effizienz und des Zugangs zu Hochschulen und gleichwertigen Einrichtungen zwecks Steigerung der Zahl der Studierenden und der Abschlussquoten, insbesondere für benachteiligte Gruppen

Spezifisches Ziel CSZ3: Erhöhung der Offenheit und Durchlässigkeit der Hochschulen zur Sicherung des Bedarfs an hochqualifizierten Fachkräften

Ergebnisindikator: CE3

Ergebnisindikator	CE3: Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für Ergebnisindikator	Ausgangswert des Indikators ist beispielhaft die vorliegende derzeitige Erfolgsquote eines Ingenieurstudiengangs von 60% an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung in Eberswalde. Zielwert ist die durchschnittliche Erreichung eines Anteils von 65% der Teilnehmenden, die die Fördermaßnahmen erfolgreich abschließen.
Basiswert Ergebnisindikator	60 % Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen
Zielwert Ergebnisindikator 2023	65 % Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen (gemessen im Monitoring).

ID	Indikator	Regionen- kategorie	Einheit für die Messung des Indikators	Gemeinsamer Outputindikator für die Festlegung des Zielwertes	Basiswert			Maßeinheit für Basis und Ziel	Basis jahr	Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					m	w	gesamt			m	w	gesamt		
CE3	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregion	Teilnehmende	n.v.			60 %	%	2013			65 %	Monitoring	1/Jahr

Outputindikator: CO3

Förderansatz und Zielgruppe	<p><u>Förderansatz:</u> spezifische Angebote in der Studieneingangsphase für einen erfolgreichen Studienstart und Studienverlauf sowie in der Studienabschlussphase zur Vorbereitung und Begleitung des Übergangs in die Berufstätigkeit</p> <p><u>Zielgruppe:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Studieninteressierte und Studienanfänger/innen, insbesondere beruflich Qualifizierte ohne schulische Hochschulzugangsberechtigung, sowie Studierende in der Studienabschlussphase 	
Outputindikator	CO3: Teilnehmende an Maßnahmen zur Studienvorbereitung und –begleitung	
Maßeinheit des Indikator	CO3: Anzahl der Teilnehmenden	
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für den Outputindikator	Die Bestimmung des Zielwerts orientiert sich daran, dass zur Erhöhung der Offenheit und Durchlässigkeit der Hochschulen studienvorbereitende und –begleitende Maßnahmen sowie Maßnahmen zum Übergang in den Beruf auf- und ausgebaut werden sollen. Daher sollen mindestens 3.500 Studienanfänger/innen bzw. Studierende erreicht werden. Bei allen Förderungen wird ein geschlechtersensibler Ansatz verfolgt, um die Gleichstellung von Frauen und Männern voran zu bringen. Demnach sollen Frauen und Männer gleichermaßen an den Förderungen partizipieren.	
Höhe der ESF-Mittel für Förderinstrument für gesamte Förderperiode	18.000.000 € (entspricht 4,97 % der Gesamtfördermittel)	
Zielwert für 2023 und 2018	2023: <u>3.500 Teilnehmende an Maßnahmen zur Studienvorbereitung und –begleitung</u> , davon 50% weiblich	2018: <u>wird nicht im Leistungsrahmen erfasst</u>

ID	Indikator	Einheit für die Messung des Indikators	Fonds	Regionenkategorie	Zielwert (2018)			Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.	gesamt		
CO3	Teilnehmende an Maßnahmen zur Studienvorbereitung und –begleitung	Teilnehmende	ESF	Übergangsregion				1.750 ²	1.750 ³	3.500	Monitoring	1/Jahr

² Aus technischen Gründen nicht in SFC2014 berücksichtigt

³ Wie Fußnote 2

Investitionspriorität (10iii): Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Spezifisches Ziel CSZ4: Verbesserung erwerbsbezogener Kompetenzen unter besonderer Berücksichtigung bislang unzureichend genutzter Potentiale zur Fachkräftesicherung

Ergebnisindikator: CE4

Ergebnisindikator	CE4: Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für Ergebnisindikator	Der Ausgangswert entspricht dem Erfahrungswert der Förderperiode 2007-2013.
Basiswert Ergebnisindikator	70 % Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen
Zielwert Ergebnisindikator 2023	75 % Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen (gemessen im Monitoring).

ID	Indikator	Regionen- kategorie	Einheit für die Messung des Indikators	Gemeinsamer Outputindikator für die Festlegung des Zielwertes	Basiswert			Maßeinheit für Basis und Ziel	Basis jahr	Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					m	w	gesamt			m	w	gesamt		
CE4	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregion	Teilnehmende	n.v.			70 %	%	2013			75 %	Monitoring	1/Jahr

Outputindikatoren: CO4.1 und CO 4.2

Förderansatz und Zielgruppe	<p><u>Förderansatz:</u> berufliche Qualifizierung von Arbeitskräften in Betrieben, Organisationen und Vereinen; sowie individuelle und arbeitsplatzunabhängige Qualifizierung für Beschäftigte</p> <p><u>Zielgruppe:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Arbeitskräfte in Brandenburger Betrieben, Organisationen und Vereinen, insbesondere bisher in der Weiterbildung unterrepräsentierte Beschäftigtengruppen Beschäftigte Brandenburger 	
Outputindikatoren	<p>CO4.1: Teilnehmende an Weiterbildungen</p> <p>CO4.2: davon ohne Berufsabschluss bzw. über 54-Jährige</p>	
Maßeinheit des Indikatoren	<p>CO4.1: Anzahl der Teilnehmenden</p> <p>CO4.2: Anzahl der Teilnehmenden</p>	
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für die Outputindikatoren	<ul style="list-style-type: none"> Der Zielwert für den Indikator CO4.1 (17.000 Teilnehmende an Weiterbildungen) wurde kalkuliert, indem auf Grundlage der Erfahrungen aus der Weiterbildungsförderung in der Förderperiode 2007-2013 die zu erwartende Durchschnittshöhe des Zuschusses auf die Mittelausstattung in der Förderperiode 2014-2020 angewendet wurde. Entsprechend geht die Kalkulation von einem durchschnittlichen Zuschuss pro Teilnehmer in Höhe von 1.750 € aus. Da für die Förderung in der Förderperiode 2014-2020 ca. 30 Mio. € ESF vorgesehen sind, können damit rechnerisch ca. 17.000 Teilnehmende erreicht werden. Das Etappenziel 2018 wird auf 7.000 Teilnehmende festgelegt, dies entspricht der Hälfte der geplanten Teilnehmerzahlen (8.500) abzüglich einer Sicherheitsreserve von 20% der Teilnehmenden. Die für 2018 geplante Zielerreichung liegt damit bei 41%. Der Outputindikator CO4.2 misst die Zahl der Teilnehmenden ohne Berufsabschluss bzw. über 54 Jahre. Diese Gruppen sind in der Weiterbildungsbeteiligung bisher unterrepräsentiert, ihr Anteil soll erhöht werden. Als Zielwert wird eine Teilnahme von 4.500 Menschen aus diesem Personenkreis angestrebt. 	
Höhe der ESF-Mittel für Förderinstrumente für gesamte Förderperiode	29.960.185 € (entspricht 8,27 % der Gesamtfördermittel)	
CO4.1 Zielwert für 2023 und 2018	2023: <u>17.000 Teilnehmende an Weiterbildungen</u>	2018: <u>7.000 Teilnehmende</u> Der Leistungsrahmen in der PA C bezieht sich auf Maßnahmen der spez. Ziele CSZ1, CSZ4 und CSZ5; auf diese entfallen rd. 51% der Finanzmittel der PA. Auf Maßnahmen zur beruflichen Qualifizierung im spez. Ziel CSZ4 entfallen dabei rd. 15% der Finanzmittel der PA.
CO4.2 Zielwert für 2023 und 2018	2023: (davon) <u>4.500 ohne Berufsabschluss bzw. über 54-Jährige</u>	2018: <u>wird nicht im Leistungsrahmen erfasst</u>

ID	Indikator	Einheit für die Messung des Indikators	Fonds	Regionenkategorie	Zielwert (2018)			Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.	gesamt		
CO4.1	Teilnehmende an Weiterbildungen	Teilnehmende	ESF	Übergangsregion			7.000			17.000	Monitoring	1/Jahr
CO4.2	davon: ohne Berufsabschluss bzw. über 54-Jährige	Teilnehmende	ESF	Übergangsregion						4.500		

Investitionspriorität (10iv): Verbesserung der Arbeitsmarktrelevanz der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung, Erleichterung des Übergangs von der Bildung zur Beschäftigung und Stärkung der Systeme der beruflichen Bildung und Weiterbildung und deren Qualität, unter anderem durch Mechanismen für die Antizipation des Qualifikationsbedarfs, die Erstellung von Lehrplänen sowie die Einrichtung und Entwicklung beruflicher Bildungssysteme, darunter duale Bildungssysteme und Ausbildungswege

Spezifisches Ziel CSZ5: Verbesserung der Ausbildungsqualität und des Ausbildungserfolgs

Ergebnisindikator: CE5

Ergebnisindikator	CE5: Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für Ergebnisindikator	Geplant ist, dass 75% der Teilnehmenden im Ergebnis der Maßnahmen zur Vorbereitung und Unterstützung der Ausbildung eine Qualifizierung (Teilnahme- bzw. Ausbildungsnachweis) erhalten.
Basiswert Ergebnisindikator	71 % Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen
Zielwert Ergebnisindikator 2023	75 % Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen (gemessen im Monitoring).

ID	Indikator	Regionen- kategorie	Einheit für die Messung des Indikators	Gemeinsamer Outputindikator für die Festlegung des Zielwertes	Basiswert			Maßei- nheit für Basis und Ziel	Basis- jahr	Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					m	w	gesam- t			m	w	gesam- t		
CE5	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregion	Teilnehmende	n.v.			71 %	%	2012			75 %	Monitoring	1/Jahr

Outputindikator: CO5

Förderansätze und Zielgruppe	<p><u>Förderansätze:</u> Maßnahmen zur Vorbereitung und Unterstützung der Ausbildung</p> <p><u>Zielgruppe:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Auszubildende bzw. zukünftige Auszubildende und deren Umfeld • Ausbildungsbetriebe, insbesondere KMU • Inhaftierte 	
Outputindikator	CO5: Teilnehmende in Maßnahmen zur Ausbildungsvorbereitung und Ausbildung	
Maßeinheit des Indikators	CO5: Anzahl der Teilnehmenden	
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für den Outputindikator	<ul style="list-style-type: none"> • Der Zielwert für den Indikator CO5 (45.000 Teilnehmende) wurde kalkuliert, indem die geplanten Teilnehmerzahlen für das Programm zur qualifizierten Ausbildung im Verbund (PAV), das Netzwerk Türöffner (8.500 Teilnehmende) und die Ausbildungsförderung im Justizvollzug (500 Teilnehmende), die zu diesem Indikator beitragen, addiert wurden. Die geplanten Teilnehmerzahlen für die einzelnen Förderungen wurden auf der Grundlage von Erfahrungswerten aus der Förderperiode 2007-2013 unter Berücksichtigung der jeweiligen Mittelausstattung in der Förderperiode 2014-2020 berechnet (Kosten pro Teilnehmenden). Entsprechend geht die Kalkulation für PAV bei vorgesehenen Mitteln in Höhe von 28 Mio. € ESF von ca. 6.000 Teilnehmenden pro Jahr aus. Da für die Förderung eine Laufzeit von sechs Jahren vorgesehen ist, können rechnerisch ca. 36.000 Teilnehmende erreicht werden. Beim Netzwerk Türöffner geht die Kalkulation davon aus, dass ca. 60% der vorgesehenen Mittel von 13 Mio. € ESF für Beratung und Coaching von ca. 1.700 Teilnehmenden pro Jahr eingesetzt werden. Da für die Förderung eine Laufzeit von fünf Jahren vorgesehen ist, können rechnerisch ca. 8.500 Teilnehmende erreicht werden. Die Kalkulation für die Ausbildungsförderung im Justizvollzug geht davon aus, dass ca. 4,2 Mio. € ESF der breiter angelegten Förderung für Ausbildungszwecke eingesetzt werden und damit insgesamt ca. 500 Teilnehmende erreicht werden. Abweichungen von dieser Kalkulation könnten sich z.B. daraus ergeben, dass insbesondere das Netzwerk Türöffner neu ist und insofern bisher keine Erfahrungswerte für die Kosten pro Teilnehmenden in dieser Förderung vorliegen. • Das Etappenziel 2018 wird auf 19.000 Teilnehmende festgelegt, dies entspricht der Hälfte der geplanten Teilnehmerzahlen (22.500) abzüglich einer Sicherheitsreserve von 15% der Teilnehmenden. Die für 2018 geplante Zielerreichung liegt damit bei 42%. 	
Höhe der ESF-Mittel für Förderinstrument für gesamte Förderperiode	46.194.200 € (entspricht 12,75 % der Gesamtfördermittel)	
Zielwert für 2023 und 2018	2023: <u>45.000 Teilnehmende in Maßnahmen zur Ausbildungsvorbereitung und Ausbildung</u>	2018: <u>19.000 Teilnehmende</u> <u>Der Leistungsrahmen in der PA C bezieht sich auf Maßnahmen der spez. Ziele CSZ1, CSZ4 und CSZ5; auf diese entfallen rd. 51% der Finanzmittel der PA. Auf Maßnahmen zur Ausbildungsförderung im spez. Ziel CSZ5 entfallen dabei rd. 22% der Finanzmittel der PA.</u>

ID	Indikator	Einheit für die Messung des Indikators	Fonds	Regionenkategorie	Zielwert (2018)			Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.	gesamt		
CO5	Teilnehmende in Maßnahmen zur Ausbildungsvorbereitung und Ausbildung	Teilnehmende	ESF	Übergangsregion			19.000			45.000	Monitoring	1/Jahr

Spezifisches Ziel CSZ6: Gewinnung und Bindung von Fachkräften für Brandenburger KMU

Ergebnisindikator: CE6

Ergebnisindikator	CE6: Teilnehmende in sv-pflichtiger Beschäftigung nach Maßnahmeaustritt
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für Ergebnisindikator	Der aktuelle Ausgangswert basiert auf einer bereits existierenden Förderung und wird als Zielwert auch für eine weitere, neue Förderung zugrunde gelegt. Ein höherer Wert ist nicht angezeigt, zumal mit den Förderinhalten z.T. erst kurzzeitige Erfahrungen bestehen.
Basiswert Ergebnisindikator	60 % Teilnehmende in sv-pflichtiger Beschäftigung nach Maßnahmeaustritt
Zielwert Ergebnisindikator 2023	60 % Teilnehmende in sv-pflichtiger Beschäftigung nach Maßnahmeaustritt

ID	Indikator	Regionen-kategorie	Einheit für die Messung des Indikators	Gemeinsamer Outputindikator für die Festlegung des Zielwertes	Basiswert			Maßeinheit für Basis und Ziel	Basisjahr	Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					m	w	gesamt			m	w	gesamt		
CE6	Teilnehmende in sv-pflichtiger Beschäftigung nach Maßnahmeaustritt	Übergangsregion	Teilnehmende	n.v.			60 %	%	2013			60 %	Monitoring	1/Jahr

Outputindikator: CO6

Förderansatz und Zielgruppe	<p><u>Förderansatz</u> Maßnahmen zur frühzeitigen Bindung von Studierenden bzw. von Absolventinnen und Absolventen von Hochschulen und Aufstiegsfortbildungen an die Unternehmen; Unterstützung von Unternehmen bei der Rekrutierung und Eingliederung arbeitsloser Absolventinnen und Absolventen von Studium bzw. Berufsausbildung</p> <p><u>Zielgruppe:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Studierende und Absolventen • KMU 	
Outputindikator	CO6: Teilnehmende Nachwuchsfachkräfte	
Maßeinheit des Indikator	CO6: Anzahl der Teilnehmenden	
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für den Outputindikator	<ul style="list-style-type: none"> • Der Outputindikator CO6 erfasst die Anzahl der an der Berufseinstiegsförderung in KMU teilnehmenden Ausbildungs- und Studienabsolventen. Es sollen 5.700 Teilnehmende erreicht werden. 	
Höhe der ESF-Mittel für Förderinstrument für gesamte Förderperiode	39.960.00 € (entspricht 11,02 % der Gesamtfördermittel)	
Zielwert für 2023 und 2018	2023: <u>5.700 teilnehmende Nachwuchsfachkräfte</u>	2018: <u>wird nicht im Leistungsrahmen erfasst</u>

ID	Indikator	Einheit für die Messung des Indikators	Fonds	Regionenkategorie	Zielwert (2018)			Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.	gesamt		
CO6	Teilnehmende Nachwuchsfachkräfte	Teilnehmende	ESF	Übergangsregion						5.700	Monitoring	1/Jahr

Prioritätsachse: E

Investitionspriorität (8v): Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

Ergebnisindikator: EE1

Ergebnisindikator	EE1: Teilnehmende Akteure, die nach ihrer Teilnahme neue Lösungsansätze nutzen
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für Ergebnisindikator	Der Ergebnisindikator EE1 repräsentiert den Anteil der teilnehmenden Organisationen, die im Ergebnis der Modellförderung innovative Lösungsansätze übernehmen. Gemessen wurde als Ausgangswert das Ergebnis von betriebsbezogenen Modellprogrammen der Förderperiode 2007-2013, das bei 32% der teilnehmenden KMU liegt. Angesichts des hohen Anspruchs, arbeitspolitische Akteure, insbesondere KMU, für die Übernahme innovativer Lösungsansätze zu gewinnen, werden als Zielwert 35% angestrebt.
Basiswert Ergebnisindikator	32 % Teilnehmende Akteure, die nach ihrer Teilnahme neue Lösungsansätze nutzen
Zielwert Ergebnisindikator 2023	35 % Teilnehmende Akteure, die nach ihrer Teilnahme neue Lösungsansätze nutzen (gemessen im Monitoring).

ID	Indikator	Regionen-kategorie	Einheit für die Messung des Indikators	Gemeinsamer Outputindikator für die Festlegung des Zielwertes	Basiswert			Maßeinheit für Basis und Ziel	Basisjahr	Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					m	w	gesamt			m	w	gesamt		
EE1	Teilnehmende Akteure, die nach ihrer Teilnahme neue Lösungsansätze nutzen	Übergangsregion	Teilnehmende Organisationen	n.v.			32 %	%	2013			35 %	Monitoring	1/Jahr

Outputindikator: EO1

Förderansatz und Zielgruppe	<p><u>Förderansatz:</u> Durch die Förderung von Modellprojekten sollen innovative Lösungsansätze entwickelt bzw. in den Brandenburger Kontext übertragen werden, um auf diese Weise bestehende Handlungsstrategien zu erweitern und weiter zu entwickeln.</p> <p><u>Zielgruppe:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Brandenburger arbeitspolitische Akteure, insbesondere KMU 	
Outputindikator	<p>EO1.1 Teilnehmende Akteure EO1.2 davon Zahl der unterstützten Kleinstunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)</p>	
Maßeinheit des Indikators	<p>EO1.1: Anzahl der teilnehmenden Organisationen EO1.2: Anzahl der teilnehmenden Organisationen</p>	
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für den Outputindikator	<ul style="list-style-type: none"> • Der Outputindikator EO1.1 gibt die Zahl der teilnehmenden arbeitspolitischen Akteure an. Als Akteure gelten die teilnehmenden Organisationen, die Ergebnisse der Modellförderung übernehmen sollen. Der Zielwert beträgt hochgerechnet 400, davon mindestens 356 KMU (EO1.2), in denen und mit denen in den Modellprojekten innovative Lösungsansätze erarbeitet werden. Bei der Zielwertbestimmung für den Output wurde auf Erfahrungswerte der Förderperiode 2007-2013 zurückgegriffen und die Verschiebung der Leistungsreserve aus Prioritätsachse E in Prioritätsachse A berücksichtigt. • Das Etappenziel 2018 wird auf 158 teilnehmende Organisationen festgelegt, dies entspricht der Hälfte der geplanten beteiligten Akteure (225) abzüglich einer Sicherheitsreserve von 30% der teilnehmenden Akteure. Die für 2018 geplante Zielerreichung liegt damit bei 35%. 	
Höhe der ESF-Mittel für Förderinstrument für gesamte Förderperiode	3.380.000 € (entspricht 0,93 % der Gesamtfördermittel)	
EO1.1 Zielwert für 2023 und 2018	2023: <u>400 Teilnehmende Akteure</u>	2018: <u>158 teilnehmende Akteure</u> Der Leistungsrahmen in der PA E bezieht sich auf Maßnahmen des spez. Ziels ESZ1; auf dieses entfallen rd. 51% der Finanzmittel der PA.
EO1.2 Zielwert für 2023 und 2018	2023: (davon) 356 unterstützte KMU	2018: <u>wird nicht im Leistungsrahmen erfasst</u>

ID	Indikator	Einheit für die Messung des Indikators	Fonds	Regionenkategorie	Zielwert (2018)			Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.	gesamt		
EO1.1	Teilnehmende Akteure	Teilnehmende Organisationen	ESF	Übergangsregion			158			400	Monitoring	1/Jahr
EO1.2	davon: Zahl der unterstützten Kleinstunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Teilnehmende Organisationen								356	Monitoring	1/Jahr

Investitionspriorität (9i): Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Ergebnisindikator: EE2

Ergebnisindikator	EE2: Teilnehmende Akteure, die nach ihrer Teilnahme neue Lösungsansätze nutzen
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für Ergebnisindikator	Der Ergebnisindikator EE2 ist definiert als Anteil der teilnehmenden Organisationen, die im Ergebnis der Modellförderung innovative Lösungsansätze übernehmen. Ausgangswert ist das Ergebnis von Modellprogrammen der Förderperiode 2007-2013 von aktuell 32%. Als Ziel wird ein Wert von 35% anvisiert.
Basiswert Ergebnisindikator	32 % Teilnehmende Akteure, die nach ihrer Teilnahme neue Lösungsansätze nutzen
Zielwert Ergebnisindikator 2023	35 % Teilnehmende Akteure, die nach ihrer Teilnahme neue Lösungsansätze nutzen (gemessen im Monitoring).

ID	Indikator	Regionen-kategorie	Einheit für die Messung des Indikators	Gemeinsamer Outputindikator für die Festlegung des Zielwertes	Basiswert			Maßeinheit für Basis und Ziel	Basisjahr	Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Bericht-erstattung
					m	w	gesamt			m	w	gesamt		
EE2	Teilnehmende Akteure, die nach ihrer Teilnahme neue Lösungsansätze nutzen	Übergangsregion	Teilnehmende Organisationen	n.v.			32 %	%	2013			35 %	Monitoring	1/Jahr

Outputindikatoren EO2

Förderansatz und Zielgruppe	<p><u>Förderansatz:</u> Durch die Förderung von Modellprojekten sollen innovative Lösungsansätze entwickelt bzw. in den Brandenburger Kontext übertragen werden, um auf diese Weise bestehende Handlungsstrategien zu erweitern und weiter zu entwickeln.</p> <p><u>Zielgruppe:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • • Brandenburger arbeitspolitische Akteure benachteiligte Zielgruppen des Arbeitsmarktes 	
Outputindikator	EO2: Teilnehmende Akteure	
Maßeinheit des Indikators	EO2: Anzahl der teilnehmenden Organisationen	
Herleitung der Zielwerte (Rechnungsweg und Datenquelle) für den Outputindikator	Der Outputindikator EO2 weist aus, wie viele Arbeitsmarktakteure in die Modellförderung einbezogen werden sollen. Der Zielwert liegt hier bei insgesamt 50 Arbeitsmarktakteuren.	
Höhe der ESF-Mittel für Förderinstrument für gesamte Förderperiode	3.200.00 € (entspricht 0,89 % der Gesamtfördermittel)	
Zielwert für 2023 und 2018	2023: <u>50 teilnehmende Akteure</u>	2018: <u>wird nicht im Leistungsrahmen erfasst</u>

ID	Indikator	Einheit für die Messung des Indikators	Fonds	Regionenkategorie	Zielwert (2018)			Zielwert (2023)			Datenquelle	Häufigkeit der Berichterstattung
					männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.	gesamt		
EO2	Teilnehmende Akteure	Teilnehmende Organisationen	ESF	Übergangsregion						50	Monitoring	1/Jahr